



Innovative Ansätze zur nachhaltigen Entwicklung
lebendiger Kulturlandschaften

Frank Ribbe
20. Mai 2010

GLIEDERUNG

- Anlass
- Ziele
- Projektrahmen
- Partnerschaft
- Arbeitspakete

ANLASS

- Kulturlandschaft: gemeinsames europäisches Gut
- Beitrag zur Bewältigung von Funktions- und Nutzungsverlusten; Erhaltung bzw. Inwertsetzung
- Thema nicht sektoral, sondern integriert angehen
- Anknüpfung an bisherige Arbeiten zum Thema (z.B. INTERREG III B Cultural Landscape)



ZIELE

- Gestaltung lebendiger und attraktiver Kulturlandschaften in Mitteleuropa
- Förderung eines Bewusstseins für den Wert von Landschaft bei Akteuren aus Wirtschaft, Landwirtschaft, Naturschutz und Kulturpflege und bei der Bevölkerung
- Sensibilisierung und aktive Einbindung landschaftsprägender Akteure durch innovative Methoden des Landschaftsmanagements
 - Regionale Beteiligungs- und Abstimmungsprozesse
 - 3-D-Visualisierung von Landschaftsentwicklung
- Transnationaler Erfahrungsaustausch und Nutzung der unterschiedlichen Kompetenzen der Projektpartner

PROJEKTRAHMEN

- Verantwortung: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt (Lead Partner)
- Laufzeit: April 2010 bis März 2013
- Förderkulisse:
 - transnationale Kooperation in der Europäischen Union (INTERREG B)
 - Programmzeitraum 2007- 2013 (Periode IV)
 - Kooperationsraum Mitteleuropa (Central Europe Programme)
 - Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)
- Budget:
 - insgesamt: 2,1 Mio. EUR (davon 1,7 Mio. EUR aus EFRE = 75 %)
 - LGSA: 477.400 EUR
- Projektkoordination: Jörn Freyer

5

PARTNERSCHAFT

PP1: Landgesellschaft Sachsen-Anhalt, Magdeburg

PP2: Landesheimatbund Sachsen-Anhalt, Halle

PP3: Universität für Bodenkultur, Wien

PP 4: Slowakische Akademie der Wissenschaften,
Bratislava

PP5: Universität Südböhmen, České Budějovice

PP6: Corvinus-Universität, Budapest

PP7: Agraruniversität Krakow

PP8: Ljubljana Urban Institute

PP = Projektpartner

PARTNERSCHAFT (2)

Landgesellschaft Sachsen-Anhalt

Flächen- und Maßnahmepool im Unteren Saaletal

Landesheimatbund Sachsen-Anhalt

Digitalisierung historischer Karten und Weiterbildung

Universität für Bodenkultur Wien

Auf Agenda21 basierende lokale Entwicklungsszenarios

Slowakische Akademie
der Wissenschaften

Landschaft respektieren lernen durch Fotowettbewerb

Universität Südböhmen

Kommunikationsstrategie Bevölkerung & Naturschutz

Corvinus-Universität Budapest
Agraruniversität Krakow

*Simulation von Eingriffen in die Landschaft und deren
Folgen durch neue Visualisierungstechniken*

Ljubljana Urban Institute

Regionale Marken und Produkte

ARBEITSPAKETE

Exemplarische Umsetzung von Pilotprojekten

Visualisierungstechniken

GIS-gestützte Visualisierung von
Landschaftsveränderungen

Regionale Netzwerke

Einbeziehung relevanter Akteure aus
Politik, Verwaltung, Wirtschaft und
Kultur sowie Einwohnern

Projektmanagement und Kommunikation

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

ppa. Frank Ribbe
kaufmännischer Leiter

LANDGESELLSCHAFT 
SACHSEN-ANHALT MBH

Große Diesdorfer Str. 56/57

D-39110 Magdeburg

Tel. +49 391 73 61 700

Ribbe.F@lgsa.de

www.lgsa.de

www.vital-landscapes.eu